



Bad Bramstedt, den 31.03.2020

## Protokoll

über die 1/2020 Sitzung des Stadtverordnetenversammlung  
am Montag, 9. März 2020, im Schlosssaal , Bleeck 16, 24576 Bad Bramstedt

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 21:10 Uhr

Anzahl der  
Besucherinnen und Besucher: 5 Besucher

### Bürgervorsteher\*in:

Frau Annegret Mißfeldt CDU

### Stadtverordnete\*r:

Frau Beate Albert	FDP	
Frau Gudrun Baum	SPD	
Herr Stefan Bornhöft	CDU	
Herr Fritz Bredfeldt	B90/Die Grünen	
Herr Stefan Brumm	CDU	
Herr Arne Burda	FDP	nicht anwesend ab 19:18 Uhr
Herr Reimer Fülischer	CDU	
Herr Arnold Helmcke	SPD	
Herr Klaus-Dieter Hinck	SPD	
Herr Eberhard Koch	CDU	
Frau Ina Koppelin	FDP	
Frau Merle-Marie Lauff	CDU	
Herr Jörg Maczeyzik	CDU	
Herr Burkhard Müller	CDU	nicht anwesend
Frau Sabine Prohn	B90/Die Grünen	nicht anwesend
Herr Jan-Uwe Schadendorf	SPD	
Frau Cornelia Schönau-Sawade	B90/Die Grünen	
Herr Dennis Schröder	FDP	
Frau Anja Schuppe	FDP	
Herr Dr. Gilbert Sieckmann-Joucken	B90/Die Grünen	
Herr Dr. Manfred Spies	SPD	
Frau Karin Steffen	SPD	
Herr Peter Strübing	B90/Die Grünen	nicht anwesend
Frau Stephanie von Moers	SPD	
Herr Volker Wrage	CDU	nicht anwesend

### **Bürgermeister\*in:**

Frau Verena Jeske

### **Gleichstellungsbeauftragte:**

Frau Gabriele Städing

### **Beauftragte\*r für Menschen mit Behinderung:**

Frau Andrea Seydel

### **Seniorenbeirat:**

Herr Hartmut Heidrich

### **Jugendbeirat:**

Herr Michel Adrian

Herr Tim Lehmann

### **Protokoll:**

Frau Marion Behnke

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

Nr.	TOP	
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge	
1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil	
2	Mitteilungen der Bürgervorsteherin	
3	Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner - 1. Teil	
4	Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin	
4.1	Berichtswesen 1/2020	19/2020
5	Anregungen und Beschwerden sowie Anfragen	
6	Interessenbekundungsverfahren für die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte	126/2019 - 1
6.1	Interessenbekundungsverfahren für die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte	126/2019 - 2
7	Bericht der Gleichstellungsbeauftragten	13/2020
8	Genehmigung bzw. Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019	11/2020
9	Schulverbandsangelegenheiten - Antrag der SPD-Fraktion	

10	Ärztliche Versorgung in Bad Bramstedt a) Gründung eines medizinischen Versorgungszentrums und Planung eines Gesundheitszentrums b) Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens c) Entscheidung über den Standort eines Übergangshausarztzentrums	4/2020
11	Ärztliche Versorgung in Bad Bramstedt a) Gründung eines medizinischen Versorgungszentrums und Planung eines Gesundheitszentrums b) Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens c) Entscheidung über den Standort eines Übergangshausarztzentrums	4/2020 - 1
12	Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner - 2. Teil	

### Nichtöffentlicher Teil

Nr.	TOP	
13	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - nichtöffentlicher Teil	
13.1	Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin	
13.2	Anregungen und Beschwerden sowie Anfragen	

### Öffentlicher Teil

Nr.	TOP	
14	Wiederherstellung der Öffentlichkeit der Sitzung	
14.1	Bekanntgabe der Beschlüsse	

### Protokollierung Öffentlicher Teil

1	<b><i>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</i></b>	
---	---	--

Frau Mißfeldt begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass Herr Burda, Herr Müller, Frau Prohn, Herr Strübing und Herr Wrage entschuldigt fehlen.  
Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung ist gegeben.

1.1	<b><i>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung</i></b>	
-----	---	--

Die Ladung zur Sitzung ist form- und fristgerecht erfolgt.

1.2	<b><i>Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge</i></b>	
-----	--	--

Herr Dr. Sieckmann-Joucken beantragt den Tagesordnungspunkt 10 von der Tagesordnung zu nehmen und dafür den TOP 14 öffentlich zu beraten.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja	20
----	----

Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	Herr Füscher war noch nicht anwesend

Herr Schröder erläutert den Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion und beantragt, diesen in die Tagesordnung aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	13
Nein	5
Enthaltung	3
Bemerkung	

Da keine 2/3 Mehrheit für den Antrag von Herrn Schröder stimmt (§ 34 Abs. 4 letzter Satz Gemeindeordnung) wird der Antrag nicht auf die Tagesordnung genommen.

1.3	<b>Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil</b>	
-----	---	--

Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung erfolgen nicht.

2	<b>Mitteilungen der Bürgervorsteherin</b>	
---	---	--

Frau Mißfeldt berichtet vom Jubiläum der Kreismusikschule am 31.03.2020.

3	<b>Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner - 1. Teil</b>	
---	--	--

Eine Anwohnerin der Bimöhler Straße stellt die Frage, warum der Feststellungsbescheid zu den Ausbaubeiträgen bereits jetzt erfolgt und der Zahlungstermin so kurzfristig ist.

Frau Bürgermeisterin Jeske erklärt hierzu, dass der Ausbau des Landweges und der Bimöhler Straße eine Maßnahme sind. Die Ausbaubeiträge werden mit Beginn der Maßnahme festgesetzt. Das Zahlungsziel ist durch die Ausbaubeitragsatzung vorgegeben.

Ein Einwohner bittet um Auskunft, ob es sich bei den Baumaßnahmen an den Wohnblocks in der Schillerstraße um eine Modernisierungsmaßnahme handelt. Es wird eine Antwort im Protokoll zugesagt.

4	<b>Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin</b>	
---	---	--

Frau Jeske berichtet vom geplanten Frühlingsfest des BVV sowie von der Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ die am 14.03.2020 um 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus startet.

Weiter berichtet Sie von der Besichtigung des Feuerwehrhauses in Kaltenkirchen. Die Besichtigung hat heute vor der Sitzung stattgefunden.

4.1	<b>Berichtswesen 1/2020</b>	<b>19/2020</b>
-----	-----------------------------	----------------

Das Berichtswesen liegt den Stadtverordneten schriftlich vor. Fragen werden nicht gestellt.

5	<b>Anregungen und Beschwerden sowie Anfragen</b>	
---	--	--

Herr Bredfeldt fragt nach der geplanten Inbetriebnahme der neuen Kita im Bereich Bimöhler Straße.

Die Öffnung ist für Ende 2022 geplant.

Weiter bittet er um einen Sachstandbericht zum Gewerbegebiet Süd.

Frau Jeske erklärt, dass der Zeitplan derzeit eingehalten wird. Sie hat zusätzliche Bodenuntersuchungen beauftragt.

Frau Koppelin fordert eine Antwort darauf, wann der Auftrag zu den Umbaumaßnahmen des Schulhofes der JFS von Frau Jeske erteilt wurde. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung ist bereits aus dem September 2018. Bisher haben keine Bauarbeiten stattgefunden.

Frau Jeske erklärt, dass das genaue Datum im Protokoll genannt wird.

Protokollnotiz: Die Angelegenheit wurde zwischenzeitlich in einer direkten Anfrage von Frau Koppelin an das Bauamt geklärt.

Von Frau Koppelin wird der Digitalpakt-Schulen und dessen Umsetzung angesprochen.

Frau Jeske erklärt, dass hierzu 2,7 Stellen in den Stellenplan des Schulverbandes aufgenommen und beschlossen worden. Die Ausschreibung der 1 Stelle wird in den nächsten Tagen erfolgen.

Sie weist allerdings auch darauf hin, dass ein Großteil der Förderung zunächst in die Infrastruktur fließen muss.

Herr Hinck fragt nach, wann die Firmen, die sich für eine Fläche im Gewerbegebiet Auenland beworben haben eine Rückmeldung erhalten.

Frau Jeske erläutert, dass zunächst die neu in Auftrag gegebenen Bodenuntersuchungen abgewartet werden müssen.

Durch Frau Schönau-Sawade wird bemängelt, dass es anlässlich des Anschlags in Hanau keine Trauerbeflaggung vor dem Rathaus gegeben hat.

Frau Behnke erklärt, dass es sich hierbei nur um ein Versehen handeln kann, da die Stadt die vom Land vorgegebenen Beflaggungstermine umsetzt.

Von Herrn Dr. Sieckmann-Joucken wird Frau Jeske auf ihr Interview im Hamburger Abendblatt angesprochen. Er hat den Teil des Interviews, indem es um die Baumaßnahme Schulhof-JFS ging als „Nachtreden“ gegenüber der Kommunalpolitik empfunden.

Herr Brumm spricht den Beschluss bezüglich der Kostenträgerschaft des Kreises bezüglich der Breitbandverlegung/Breitbandvorbereitung bei der Baumaßnahme Landweg/Bimöhler Straße an. Er verliest hierzu einen Fragenkatalog.

Von Frau Jeske wird eine Klärung im nächsten Finanzausschuss zugesagt, da die Anfrage von Herrn Brumm erst heute Morgen im Rathaus vorgelegt wurde. Sie sagt zu, dass das Antwortschreiben des Kreises Herrn Brumm zur Kenntnis gegeben wird.

6	<b>Interessenbekundungsverfahren für die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte</b>	<b>126/2019 - 1</b>
---	---	-------------------------

6.1	<b>Interessenbekundungsverfahren für die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte</b>	126/2019 - 2
-----	---	-----------------

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte das Kindertagesstättenwerk übernehmen soll.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	21
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

7	<b>Bericht der Gleichstellungsbeauftragten</b>	13/2020
---	--	---------

Frau Städing gibt mündliche Erläuterungen zu ihrem schriftlichen Bericht.

8	<b>Genehmigung bzw. Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019</b>	11/2020
---	--	---------

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die geleisteten überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis bzw. genehmigt sie.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	21
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

9	<b>Schulverbandsangelegenheiten - Antrag der SPD-Fraktion</b>	
---	---	--

Herr Schadendorf erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Von Frau Mißfeldt und Frau Albert wird erwidert, dass die Arbeitsgruppe keine Beschlüsse fasst, sondern lediglich Empfehlungen ausspricht.

Weiter regt Herr Schadendorf an, dass sich die städtischen Vertreter im Schulverband vor den Sitzungen der Schulverbandsgremien austauschen, um so ein einheitliches Bild im Schulverband abzugeben.

Von Frau Jeske wird erklärt, dass auch nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht eine europaweite Ausschreibung für den Buspendelverkehr nach Weddelbrook notwendig ist. Es liegt keine Dringlichkeit in der Sache vor.

Von Herrn Schröder wird bemängelt, dass der Mietvertrag mit der Gemeinde Weddelbrook noch nicht geschlossen wurde.

Hierzu führt Frau Jeske aus, dass dieser der Verwaltung erst seit heute vorliegt.

10	<b>Ärztliche Versorgung in Bad Bramstedt a) Gründung eines medizinischen Versorgungszentrums und Planung eines Gesundheitszentrums</b>	4/2020 - 1
----	--	------------

	<b>b) Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens</b> <b>c) Entscheidung über den Standort eines</b> <b>Übergangshausarztzentrums</b>	
--	---	--

Auch hier erläutert Herr Schadendorf den Antrag der SPD-Fraktion. Hierbei geht es lediglich um einige grammatikalische Anpassungen gegenüber dem Beschluss des Sozialausschusses.

Herr Brumm äußert sich dahingehend, dass es noch keinen definitiven Gründungsbeschluss geben darf, solange kein Businessplan vorliegt.

Frau Jeske erläutert, dass die Mietvertragsentwürfe der VR-Bank vorliegen. Es ist dringend notwendig, dass durch die Unterzeichnung ein Signal an die ansiedlungswilligen Ärzte geht.

Es wird zunächst über den Verwaltungsvorschlag abgestimmt.

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

### **Grundsatzbeschluss**

#### **Zu a)**

- Zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung wird die Stadt Bad Bramstedt ein Medizinisches Versorgungszentrum gründen und in das MVZ dazu bereite und in der Stadt praktizierende Hausärzte aufnehmen.
- Die Stadt Bad Bramstedt wäre grundsätzlich bereit, Räume für ein Gesundheitszentrum zur Verfügung zu stellen, zu finanzieren und zu ortsüblichen qm-Sätzen zu vermieten, die zumindest die Kosten für Abschreibung/Finanzierung der Stadt decken.
- Alternativ dazu soll geprüft werden, inwieweit ein Gebäude durch einen Investor zur Verfügung gestellt werden kann. Die Entscheidungen sind in den zuständigen Ausschüssen zu treffen.
- Als Standort für das MVZ soll das stadteigene Grundstück Flurstück 442 der Flur 6 an der König-Christian-Straße in einer Größe von 5.278 m<sup>2</sup> ggfls. zusätzlich der dort vorhandenen Parkplatzfläche mit rund 2.700 m<sup>2</sup> dienen. Das Bau- und Planungsrecht soll schnellstmöglich umgesetzt werden.

#### **Zu b)**

- Im Rahmen der Planung eines Arzt-/Gesundheitszentrums ist für die Vergabe der Räume ein formloses Interessenbekundungsverfahren durchzuführen.

#### **Zu c)**

- Die Stadt Bad Bramstedt mietet für eine Übergangslösung eines Hausarztzentrums für mind. drei Jahre entsprechend einem durch äg Nord und Kommunalberater vorgestellten Kriterienkatalog eine Fläche von ca. 400 qm an, führt den notwendigen Umbau auf der Grundlage der Abstimmung mit den Nutzern, finanziert den Umbau und vermietet die Fläche zu ortsüblichen qm-Preisen an den entsprechend dem Grundsatzbeschluss zu gründenden Träger eines komm. Med. Versorgungszentrums. Die Übergangslösung ist in den Räumlichkeiten der Raiffeisenbank zu schaffen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja	21
Nein	0

Enthaltung	0
Bemerkung	

12	<b>Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner - 2. Teil</b>	
----	--	--

Auch Herr Koppelin spricht den Versand der Feststellungsbescheide zur Baumaßnahme Landweg/Bimöhler Straße an. Er zweifelt an, dass es sich um eine Maßnahme für beide Straßen handelt.

Von Frau Jeske erfolgt der Hinweis, dass die Veranlagung rechtlich korrekt erfolgt ist.

## **Nichtöffentlicher Teil**

14	<b>Wiederherstellung der Öffentlichkeit der Sitzung</b>	
----	---	--

Frau Mißfeldt stellt die Öffentlichkeit wieder her.

14.1	<b>Bekanntgabe der Beschlüsse</b>	
------	-----------------------------------	--

Im nichtöffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Annegret Mißfeldt  
Vorsitzende

Verena Jeske  
Bürgermeisterin

Marion Behnke  
Protokollführerin